

Richtige Handhabung, mehr Lebensqualität

Pflege von Menschen mit Stoma

Liebe Leserinnen und Leser,

Menschen mit einer künstlich geschaffenen Ableitung des Darmtraktes und/oder der ableitenden Harnwege durch die Bauchdecke werden Stomaträger genannt. Diese künstliche Ableitung – das Stoma – bedeutet für den betroffenen Menschen eine Chance zur Bewältigung einer schweren Erkrankung. Jedoch bringt ein Stoma auch den Verlust der willkürlichen Kontrolle der Ausscheidungen mit sich.

Umso wichtiger ist es für den Stomaträger, durch qualifizierte Beratung und dem Erlernen von sicheren Techniken zur Stomaversorgung, teilweise die Kontrolle über seine Ausscheidungen wiederzuerlangen. Hier haben sich Pflegenden in den vergangenen 30 Jahren in Deutschland als anfänglich sogenannte Enterostomatherapeuten zu den heutigen Pflegeexperten für Stoma, Inkontinenz, Wunde entwickelt. Als wichtiger Bestandteil des multiprofessionellen Behandlungsteams und der Selbsthilfe tragen sie mit ihren Spezialkenntnissen zur umfassenden Rehabilitation des Stomaträgers bei.

Diese Lerneinheit möchte Ihnen die Arbeit mit Menschen, die eine Stomaanlage besitzen, näher bringen. Die Artikel werden sich dabei nur auf die Stomaanlage des Dickdarms in ihren unterschiedlichen Anlageformen beziehen. Die stomatherapeutische Bearbeitung der verschiedenen Urostomien und Ileostomien ist nicht Gegenstand dieses Beitrags.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Bearbeitung dieser Lerneinheit.

G. Gruber, MSc
Werner Droste

Ihre
Gabriele Gruber, Medical Support, München
Werner Droste, Seminare & Beratung, Selm



CNE.fortbildung 3.2010, Lerneinheit 10

Kolostomie

Lage und Anlage eines Stomas S. 02

Grundsätze der Stomapflege

Versorgungssysteme richtig anwenden S. 05

Selbstpflege fördern

Die poststationäre Phase S. 09

Komplikationen vermeiden

Stoma- und Hautprobleme S. 12

